

Maßnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit (Antrag gem. § 46 Abs.1 NÖ GO 1973)

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 28. März 2022 wie folgt beschließen:

A N T R A G

Betreffend Maßnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit

Bei den Gefahrenstellen in dem Bereich Klosterneuburgerstraße, Schulstraße und Bahnplatz nahe der Mittelschule sind konkrete Maßnahmen zu setzen, um dort einen sicheren Schulweg sicherzustellen.

Diese Maßnahmen sind im Speziellen:

- Die Errichtung geeigneter baulicher Maßnahmen bei der Kreuzung Klosterneuburgerstraße/Schulstraße, um die Einhaltung der geltenden 30kmh-Temporeduktion zu gewährleisten.
- Die Errichtung ausreichend breiter Gehwege im Bereich des Bahnplatzes, sowie das Anbringen von Sicherheitsmarkierungen.

Begründung:

Die Sicherheit unserer Kinder ist ein Anliegen, dem weder Wichtigkeit noch Dringlichkeit abgesprochen werden kann. Laut einer Auswertung der Statistik Austria aus dem Jahr 2018 kam es österreichweit zu 570 Verkehrsunfällen auf Schulwegen, 93 davon alleine in Niederösterreich. Zahlreiche Langenzersdorfer SchülerInnen nutzen den direkten Weg zur Schule und begeben sich dabei in Gefahr. Aufgrund oft viel zu schnell fahrenden Kraftfahrzeuge im Schulbereich führt das gerade zu Stoßzeiten immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Durch die zusätzlichen Parkplätze beim Bahnhof ist in Zukunft im Bereich Klosterneuburgerstraße/Schulstraße und beim Bahnplatz mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen. Es ist daher dringend erforderlich, geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich der Mittelschule zu setzen.

Beilage: Antrag mit Unterschriften, GZ 22-02435